

Pressenotiz Schützenfest 2004

Ganz aktuelle Berichte und Bilder (die Sie gerne veröffentlichen dürfen) gibt es unter:
www.Sebastianus-Flittard.de.

Erster Brudermeister (1.Vorsitzender):	Thomas Schmitz
Zweiter Brudermeister (2.Vorsitzender):	Bruno Odenthal
Kommandant:	Peter Kissel
Adjutant:	Bernd Roggendorf
Pressewart:	Gerd Stroiwas (Tel.: 0162 3390195)
Assistent des Pressewart:	Florian Seiffert (ich@Florian-Seiffert.de)
Oberschießmeister	Franz Goracy
Präses:	Pfarrer Michael Cziba
neuer König:	Bruno Odenthal

Am Samstag, 26.06.2004 beginnt das Schützenfest mit dem Ausschießen der neuen Majestäten.

Kükenkönig wird Juri Seiffert (10 Jahre)

Es nehmen 11 Schützenküken am Schießen um den Kükenkönig teil. Es wird mit einer Spielzeugarmbrust und Gummipfeilen auf eine Zielscheibe geschossen. Nach drei Durchgängen haben Juri Seiffert, Tobias Schmitz und Steffen Frein je 31 Ringe (von 36 möglichen). Es werden drei weitere Durchgänge geschossen. Juri Seiffert dominiert den Wettbewerb mit souveränen drei mal 12 Ringen und er gewinnt mit 67 Ringen vor Tobias Schmitz (1.Ritter mit 66 Ringen) und Henry Kleefuß mit 62 Ringen zweiter Ritter. Juri Seiffert ist der 13. Kükenkönig der Bruderschaft.

Schülerprinz wird Thomas Hammes (12 Jahre)

Es wird mit Luftgewehr auf eine frische Kartoffel geschossen. Vier Schüler kämpfen um die Ehre Schülerprinz der Bruderschaft zu werden. Erster und zweiter Ritter (Abschuß des rechten und linken Flügel) wird Daniel Schmitz, dritter Ritter (Schweif) wird Christian Gentsch. Mit dem dritten Schuß im 17.ten Durchgang, nach 67 Schüssen insgesamt, fällt der Vogel von der Stange, Thomas Hammes ist der neue Schülerprinz der Bruderschaft. Thomas Hammes war letztes Jahr bereits 3. Ritter, er ist der 35.te Schülerprinz der Bruderschaft.

Jungschützenkönig wird Sebastian Kröschel (16 Jahre)

Der Jungschützenkönig wird mit Schwerkaliber auf dem Hochstand ausgeschossen. Vier Teilnehmer nehmen an dem Wettbewerb teil. Erster und zweiter Ritter (rechter und linker Flügel) wird Andreas Karbig, 3. Ritter (Schweif) wird Sebastian Kröschel. Im 9.ten Durchgang, fällt mit dem 44.ten Schuß insgesamt der Holzvogel von der Stange. Sebastian freut sich, er ist der 58.te Jungschützenkönig der Bruderschaft.

Alle drei Jungmajestäten kommen aus alten Flittarder Schützenfamilien. Jeder der jungen Könige hatte oder hat einen Großvater in der Bruderschaft, die z.T. auch bereits Schützenkönig waren.

Das sechste Pokalschießen der Offiziere gewinnt Skippi Vortmann, der noch amtierende Schützenkönig.

Der Tag endet mit dem traditionellen Fackelzug durch den mit Fahnen, Girlanden und Blumen geschmückten Ort. Pausen werden eingelegt bei der Flittarder KG und den Hunnen. Um 21:30 Uhr ist großer Zapfenstreich am Bungartshof. Es folgt das Höhenfeuerwerk nach Einbruch der Dunkelheit auf dem Schützenplatz.

Sonntag, 27.06.2002

In der Festmesse um 10 Uhr feiert die Bruderschaft Gottesdienst mit dem Ehrenpräses Pfarrer Fritz Frank. Er predigt darüber wie wichtig Tradition und Brauchtum und die Fähigkeit zur Freude und zum Feiern ist. Wer nicht weiß, woher er kommt, weiß auch nicht wohin er geht.

Der Hauptfestzug beginnt um 15 Uhr. Königspaar und Ehrengäste stehen vor der Kirche St. Hubertus, darunter der Präses Michael Cziba. Das Stammheimer Tambokorps und das Flittarder Musikkorps spielen zusammen die Parade.

19 Gruppen nehmen am Hauptfestzug teil, darunter 11 befreundete Schützenvereine bzw. Bruderschaften und 8 Kapellen. Hoch zu Ross führen Kommandant Peter Kissel und Adjutant Sven Kissel, der Sohn des Kommandanten den Zug vor der Stammheimer Schwesternbruderschaft an. Nach dem Zug durch den bunt geschmückten Ort begrüßt Brudermeister Thomas Schmitz die Schützen und die Gastvereine auf dem Schützenplatz.

Um 17:06 eröffnet Peter Kissel das Schießen auf den Königsvogel. Präses Michael Cziba hat die Ehrenschüsse auf Kopf und Krone des Vogels. Im weiteren Verlauf werden Flügel und Schweif abgeschossen. Erster Ritter wird Willi Heuser. Zweiter Ritter wird Kommandant Peter Kissel, dritter Ritter wird Hochstandschütze Christoph Schmitz.

Montag, 01.07.2002

Heute ist der Höhepunkt des 224ten bekannten Schützenfestes im 410. Jahr des Bestehens der Bruderschaft. Nach der Heiligen Messe um 10 Uhr ist Frührschoppen, Platzkonzert der "Original Bergisch-Rheinischen Musikanten" und Schießen mit Schwerkalibergewehren für Jedermann auf dem neu umgebauten Hochstand. Das Ausschießen des neuen Schützenkönigs wird um 17:30 Uhr fortgesetzt:

Der Vogel fällt um:	21:17 Uhr
Anzahl der Schüsse:	169
Name des Königs:	Bruno Odenthal , zweiter Brudermeister seit 2001, erster Vorsitzender des Bürgervereins, seit 25 Jahren Mitglied der Bruderschaft. Bereits 1987 Schützenkönig.
Beruf des Königs:	Beamter bei der Stadt Köln
Alter des Königs:	42 Jahre alt,
Name der Königin:	Ilona Odenthal, seine Frau

Bruno Odenthal ist der 223.te Name auf der Königsliste der Flittarder Sebastianer

Weitere Höhepunkte des Schützenfestes:

Dienstag:	Heukönigschießen
Freitag:	Bürger- und Familienball mit der bekannten Band "Confetti".
Sonntag:	Frauenschützenfest mit Umzug durchs Dorf